



Museumsverband
Niedersachsen und
Bremen e.V.

Jahresprogramm 2022



Die Museumsschule!

Zertifikatskurse für ehrenamtliche
Museumsmacher*innen

Basis- und Intensivseminare Museumsgütesiegel

Volontariats-Weiterbildung

Jahrestagung

Grüßwort

DIE MUSEUMS! SCHULE!

Unsere Welt befindet sich in einem rasanten Wandel. Die Gesellschaft wird nicht nur älter, weniger und bunter, sondern auch mobiler und digitaler. Fragen der Globalisierung, Nachhaltigkeit und der Transformation von Innenstädten und Dörfern erlangen zunehmend an Bedeutung auch für die Museumsarbeit. Mehr denn je müssen sich Museen der Frage stellen, welche Relevanz und Attraktivität sie für ihr Publikum und ihr erweitertes Umfeld haben. Die Langzeitfolgen der COVID-19-Pandemie sind noch nicht abzusehen. Vor diesem Hintergrund möchten wir mit dem Jahresprogramm der MUSEUMSSCHULE! die Museen tatkräftig dabei unterstützen, diese vielfältigen Herausforderungen professionell und kreativ zu meistern.

Unser herzlicher Dank gilt allen Referent*innen und (Förder-)Partnern, ohne deren Mitwirkung und Unterstützung dieses Schulungsangebot nicht umsetzbar wäre.



Prof. Dr. Rolf Wiese
Vorsitzender



Dr. Thomas Overdick
Geschäftsführer



Prof. Dr. Rolf Wiese und Dr. Thomas Overdick, © MVNB

Inhalt

Jahrestagung	Seite 4
Die Museumsschule!	Seite 5
Museumsgütesiegel	Seite 27
Voluntariats-Weiterbildung	Seite 33
Seminarübersicht	Seite 35
Mitgliedschaft	Seite 37

Unsere Leistungen

Beratung: Wir erstellen Gutachten, verfassen Stellungnahmen und beraten Museen, Träger, Verwaltung, Politik und Förderer in allen Museumsfragen. Gerne begleiten wir Sie auch bei größeren Projekten und Entwicklungsprozessen.

Vernetzung: Wir haben ein großes Netzwerk aus den unterschiedlichsten Bereichen der Museumsarbeit. Unsere Partner haben vielfältige Erfahrungen, Fähigkeiten und Kompetenzen, die sie gerne teilen. Der MVNB hilft Ihnen, den richtigen Kontakt zu finden, wenn es um die Lösung Ihres Problems geht.

Wissen: In über 50 Jahren haben wir uns ein breites Wissen über die Belange und Entwicklungen der Museumslandschaft angeeignet – regional, überregional und international. Wir blicken gerne mit Ihnen über den Tellerrand!

Sprechen Sie uns an!

Tel.: 0511 21 44 98 3

info@mvnb.de

Jahrestagung

Gesellschaftliche Relevanz von Museen Nachhaltig. Digital. Divers.

Datum: Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. März 2022

Ort: Landesmuseen Oldenburg,
26135 Oldenburg

Museen sind Orte des gesellschaftlichen Austauschs und Dialogs, die auf Basis ihrer Sammlungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart vermitteln. Als Agenturen des Wissens und der kulturellen Bildung greifen sie Fragen unserer Zeit auf und fördern so im lokalen, regionalen und landesweiten Rahmen aktiv die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen und Chancen der Gesellschaft. Nachhaltigkeit, Klimawandel, Digitalisierung, Diversität und Dekolonisierung sind Themen, die mittlerweile die Agenda der Museen bestimmen. Gleichzeitig hat der Lockdown des öffentlichen Lebens in Folge der Corona-Pandemie die öffentliche Debatte über die Rolle und Bedeutung der Kultur neu entfacht. Daher stellen wir mit der diesjährigen Jahrestagung des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e.V. die Frage nach der gesellschaftlichen Relevanz von Museen. Diskutieren Sie mit!

Anmeldeschluss: 1. März 2022

Anmeldung und Programm unter
www.mvnb.de/jahrestagung2022



© LNM Stephan Walzl

Die Museumsschule!

Zertifikatskurse für ehrenamtliche Museumsmacher*innen

Mit der MUSEUMSSCHULE! hat der MVNB ein umfassendes und kostengünstiges Qualifizierungsangebot entwickelt. Die Seminare sollen insbesondere kleine und mittlere haupt- und ehrenamtlich geführte Museen dabei unterstützen, sich zukunftsorientiert aufzustellen.

Nachdem uns der erste Lockdown ins kalte Wasser der digitalen Fortbildungsangebote geworfen hat, ist im vergangenen Jahr aus der Not eine Tugend geworden. Die Resonanz auf unsere Webinare war so überwältigend, dass wir Ihnen mit dem vorliegenden Jahresprogramm nun eine an den Kursinhalten orientierte Kombination aus Online- und Präsenz-Seminaren anbieten. Alle Seminare sind so konzipiert, dass keine spezifischen Vor- und Fachkenntnisse erforderlich sind.

Themenblöcke:

1. Grundlagen des Museums
2. Organisation & Finanzierung
3. Sammeln & Bewahren
4. Ausstellen & Vermitteln
5. Kommunikation & Marketing
6. Ehrenamt fördern

Zertifikat!



Teilnehmer*innen, die je ein Seminar aus den sechs Themenblöcken absolviert haben, verleihen wir das Zertifikat für ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

► Themenblock 1: Grundlagen des Museums

Wer wir sind, wo wir hinwollen Selbstverständnis und Ziele kleiner Museen

Datum: Dienstag, 11. Oktober 2022 , 11 – 17 Uhr

Ort: Schiffahrtsmuseum-Unterweser,
Breite Straße 9, 26919 Brake

Auch kleine ehrenamtlich geleitete Museen sind immer stärker mit sich verändernden gesellschaftlichen Anforderungen konfrontiert. Warum ist gerade unser Museum wichtig und erhaltenswert? Wie kann ein Generationenwechsel im Ehrenamt gelingen und Wissen bewahrt werden? Dies sind Fragen, die sich ehrenamtliche Museumsmacher*innen nicht nur im Zusammenhang mit öffentlichen Zuschüssen stellen sollten. Um das Museum für die Zukunft fit zu machen, hilft es, über die Grundlagen der eigenen Arbeit, Aufgaben, Ziele und Perspektiven für die Zukunft nachzudenken. Noch besser: Diese Überlegungen zu Papier zu bringen! Dieses Seminar vermittelt die erforderlichen Grundlagen und gibt Tipps zum praktischen Vorgehen.

Referentin: Dr. Beate Bollmann ist selbständige Museumsberaterin in den Bereichen Museumsmanagement, inhaltliche Konzeption, Vermittlung und praktische Museologie.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 27. September 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Kunsthalle Bremen

► Themenblock 1: Grundlagen des Museums

Rechtsfragen im Museum Foto- und Bildrechte

Datum: Donnerstag, 12. Mai 2022 und
Donnerstag, 7. Juli 2022, jeweils 14 – 17 Uhr

Online: ZOOM

Das Seminar vermittelt Basiswissen für den richtigen Umgang mit Foto- und Bildrechten. Praxisnah wird eingegangen auf die Grundlagen des Urheberrechts (Blickwinkel Marketing), den richtigen Umgang mit Bildern (Sachfotos, Personenfotos, Rechte der Fotografen) und auf Fragen von Fotografenverträgen. Aktuelle Informationen zur Urheberrechtsreform und Rechtsprechung runden die Veranstaltung ab.

Referentin: Annika Trockel ist nach 5-jähriger Tätigkeit als Justitiarin der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 seit 2011 Rechtsanwältin im Bereich Kultur & Recht sowie Referentin unterschiedlicher Rechtsseminare.

Angesprochen sind in erster Linie ehrenamtliche Museumsmacher*innen, aber auch Vorstandsmitglieder aus Heimatvereinen und Leiter*innen kleiner Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 28. April 2022 bzw. 23. Juni 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► Themenblock 1: Grundlagen des Museums

Was ist ein Museum? Definition und Standards in Diskussion

Datum: Dienstag, 13. September 2022, 18 – 20 Uhr

Online: ZOOM

„Museum“ ist kein geschützter Begriff. Die Museumsdefinition des Weltverbands der Museen, ICOM, und die vom Deutschen Museumsbund formulierten Standards für Museen werden derzeit überarbeitet. Unter der fast schon philosophischen Frage, was ein Museum ist, möchten wir mit Ihnen über die laufenden Diskussionen zum Wesen des Museums ins Gespräch kommen. Je nachdem, ob die neue Museumsdefinition zum Zeitpunkt dieses Forums verabschiedet ist und/oder die überarbeiteten Standards bereits veröffentlicht sind, wollen wir über konkrete Texte diskutieren oder offen in einen Gedankenaustausch treten.

Referent: Dr. Thomas Overdick ist Geschäftsführer des MVNB. Studium der Volkskunde und des Museumsmanagements.

Angesprochen sind haupt- und ehrenamtliche Museumsmacher*innen, die sich mit den laufenden Diskussionen um die Museumsdefinition und den Standards für Museen auseinandersetzen möchten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Seminargebühr: frei

Anmeldeschluss: 30. August 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© DSM, Hauke Dressler

► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Wie werbe ich Drittmittel ein? Von der Idee zum fertigen Antrag

Datum: Donnerstag, 17. November 2022, 11 – 16 Uhr

Online: ZOOM

Wer in den Bereichen Kultur und Geschichte ein Projekt plant, benötigt dafür Geld und muss dazu in der Regel zusätzliche Drittmittel einwerben. Um hierbei erfolgreich sein zu können, muss man wissen, welche Fördermöglichkeiten es gibt bzw. wie man nach geeigneten Fördermöglichkeiten sucht und wie diese genutzt werden können. Dazu vermittelt das Seminar für „Einsteiger“ in diesem Bereich grundlegende Kenntnisse über die Vergabe von Drittmitteln sowie zur Beantragung von Fördergeldern. Was muss in einem Antrag stehen? Wie muss er aufgebaut sein? Was ist weiterhin zu beachten bzw. im Vorhinein zu planen? Bitte beachten Sie, dass die Förderlandschaft in Niedersachsen den Hintergrund für dieses Seminar bildet.

Referentin: Dr. Beate Bollmann ist selbständige Museumsberaterin in den Bereichen Museumsmanagement, inhaltliche Konzeption, Vermittlung und praktische Museologie.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen, Heimatpfleger*innen und Kulturbüromitarbeiter*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 3. November 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare



© Raimond Spekking

► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Unser Museumsshop Bloßes Beiwerk?

Datum: Donnerstag, 3. März 2022, 9.30 – 14.30 Uhr
Online: ZOOM

Der Museumsshop ist elementar für das Museumserlebnis. Wie können wir einen Museumsshop Schritt für Schritt aufbauen oder unseren bestehenden professionalisieren? Der Einstieg in das Geschäftsfeld „Museumsshop“ gibt einen Überblick zu den Grundlagen, stärkt das Verständnis zur Integration ins Gesamtkonzept-Museum und widmet sich der wesentlichen Frage zur strategischen Ausrichtung: „Was für ein Museumsshop wollen wir sein?“ Die Entwicklung eines Leitbildes für den Museumsshop bildet das Fundament. Im Rahmen von impulsgebenden Gruppenarbeiten wird ein Austausch gefördert und eine neue Schaffenskraft inspiriert.

Referentin: Janine Engelman-Meyer ist freiberufliche Strategin, Beraterin und Trainerin für Shopmarketing.

Angesprochen sind insbesondere Museums-
macher*innen von kleinen, ehrenamtlich geführten
Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 17. Februar 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Freilichtmuseum am Kiekeberg

► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Fundraising kompakt Freunde und Förderer für Museen

Datum: Dienstag, 20. September 2022, 10 – 16 Uhr
Online: ZOOM

Viele Museen werben einen Teil ihres Budgets über Fundraising ein, z. B. über Fördervereine, Stiftungen oder Spenden-Aktionen. Dies ist in vielen Häusern etabliert, aber es wird immer wichtiger, diese Mittelakquise strategisch aufzustellen, um sich langfristig finanzielle Spielräume zu verschaffen. Das Seminar bietet einen fundierten Einstieg in das Thema Fundraising und stellt anhand praktischer Beispiele die verschiedenen Möglichkeiten vor, Unterstützer*innen zu gewinnen und zusätzliche Mittel zu erhalten.

Referentin: Wiebke Doktor ist selbständige Beraterin für Non-Profit-Organisationen und Geschäftsführerin des Conversio-Institutes. Sie ist Fundraising Managerin und Leiterin der Fachgruppe Kultur-Fundraising des Deutschen Fundraising Verbandes.

Angesprochen sind ehrenamtliche
Museums-
macher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 6. September 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Sammlung statt Sammelsurium Die Erstellung eines Sammlungskonzepts

Datum: Donnerstag, 17. Februar 2022, 13 – 17 Uhr

Online: ZOOM

Die Sammlung ist das Herzstück eines jeden Museums. Das Profil einer Sammlung wird auf Basis eines Sammlungskonzepts entwickelt. Jedes Museum – unabhängig von seiner Thematik oder Größe – wird sich den Fragen stellen müssen: Was sammeln wir? Wie entscheiden wir, ob ein Objekt angenommen wird? Was passiert mit einem Objekt, das in die Sammlung aufgenommen wird? Wie machen wir unsere Sammlung zugänglich? Dürfen Sammlungsgüter ausgesondert werden, und wenn ja, wie? In diesem Seminar werden die Grundlagen zur Erstellung eines Sammlungskonzepts vermittelt.

Referent: Dr. Thomas Overdick ist Geschäftsführer des MVNB. Studium der Volkskunde und des Museumsmanagements.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 3. Februar 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Museum im Schloss Bad Pyrmont, Samira Ludorff

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Umgang mit „kolonialem Erbe“ in Sammlungen

Datum: Montag, 13. Juni 2022, 10 – 16 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal, Rathaus Alfeld,
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

In nahezu allen Museen finden sich Spuren der kolonialen Vergangenheit: Fotografien, Waffen, Jagdtrophäen, Seefahrermitbringsel bis hin zu „Touristenware“. Sollten sich auch mittlere und kleine Museen angesichts der öffentlichen Debatten über das „koloniale Erbe“ dem Umgang mit ihren „exotischen“ Objekten stellen, und wenn ja, wie? Was sind überhaupt problematische oder „sensible“ Objekte und wie lässt sich deren Herkunft weiter erforschen? Nach einer Einführung in das Thema vermitteln Best-Practice-Beispiele aus Südniedersachsen und Ostfriesland, welche Herausforderungen und Chancen darin bestehen, sich dem „kolonialen Erbe“ anzunähern. Möglichkeiten der Förderung, Dokumentation und Vermittlung werden ebenfalls aufgezeigt.

Referent*innen: Dr. Claudia Andratschke, Leiterin der Abteilung Sammlungen + Forschung und Provenienzforscherin am Landesmuseum Hannover, Maik Jachens, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Landesmuseum Hannover, und weitere. Siehe hierzu Informationen auf unserer Webseite.

Angesprochen sind Mitarbeiter*innen von kleinen und mittelgroßen Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 30. Mai 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare



© Landesmuseum Hannover, Kerstin Schmidt

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Kleine ländliche Objektkunde Vom Webstuhl bis zum Grapen

Datum: Samstag, 9. Juli 2022, 11 – 16 Uhr

Ort: Landwirtschaftsmuseum Hösseringen,
Landtagsplatz 2, 29556 Suderburg

Bei dem Seminar in den Gebäuden des Freilichtmuseums werden die Objektwelten des ländlichen Raumes unter sozial- und technikgeschichtlichen Aspekten vorgestellt. Besonders der Einfluss auf den Alltag steht im Mittelpunkt.

Der zunehmende Wissensverlust zu „typisch“ volkskundlichen Objekten ist der Hintergrund für dieses Seminar. Dabei steht die bäuerliche Welt im Vordergrund. Sowohl die Arbeiten auf dem Feld als auch die Arbeiten im Haus, wie bspw. die Textilherstellung im Winter, waren im Jahresverlauf sehr vielfältig.

Neben der Funktionsweise und der sozialen Zuordnung der Objekte wird ein besonderes Augenmerk auf Gebrauchsspuren und Reparaturen gelegt. Soweit möglich, kann die Funktionsweise der Objekte selbst erprobt werden.

Referent: Prof. Dr. Rolf Wiese, Vorsitzender des MVNB

Angesprochen sind Mitarbeiter*innen von ehrenamtlich geführten Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 25. Juni 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Bullenwächter

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Einführung in die Grundlagen der Sammlungspflege

Datum: Mittwoch, 9. März 2022 und
Mittwoch, 16. März 2022,
jeweils 10.30 – 16.30 Uhr

Ort: Landesmuseum Hannover
Außenstelle Fössestraße, Fössestraße 99,
30453 Hannover, 3. OG Vortragsraum

Wie kann die Sammlung eines Museums dauerhaft erhalten, verwahrt und gepflegt werden? Diese Fragen sind gerade für kleine Museen ohne entsprechendes Fachpersonal und oft unter schwierigen räumlichen Bedingungen eine große Herausforderung. Was muss und was kann ein kleines Museum leisten? Das Seminar bietet eine praxisnahe Einführung in wichtige Aspekte der Sammlungspflege: Lagerung von Museumsgut, Schutz vor Schadstoffen und Schädlingen, Anforderungen in Ausstellung und Depot (Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, Lichtschutz).

Referent: Jan Hoffmann ist Restaurator Ethnologie in der Abteilung Sammlungsdienste beim Landesmuseum Hannover.

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 23. Februar 2022 bzw. 2. März 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Klaus Nahr

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Fotografien erhalten Einführung in die Fotokonservierung

Datum: Donnerstag, 23. Juni 2022, 10 – 16 Uhr

Ort: Heimatmuseum Leer,
Neue Straße 12, 26789 Leer

Viele kleinere Museen besitzen zahlreiches fotografisches Positiv- wie Negativmaterial. Doch welche fotografische Technik liegt vor und wie kann sie am besten erhalten werden? Welche Aspekte sind bei der Aufbewahrung, im Handling und bei der Präsentation fotografischer Materialien zu beachten? Welche Besonderheiten sind bei der Konservierung von Negativmaterialien aus Cellulosenitrat und Celluloseacetat relevant? Das praxisorientierte Seminar gibt eine theoretische Einführung in die oben genannten Fragestellungen, Schwerpunkt sind dabei fotografische Materialien ab 1900. Zum Seminar können eigene Beispiele oder Schadensfälle mitgebracht werden, die im praktischen Teil mit allen Kursteilnehmer*innen diskutiert werden können.

Referentin: Kristina Blaschke-Walther (Dipl. Rest., M.A.) ist Fotorestauratorin am Sprengel Museum Hannover.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 9. Juni 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Claudia Stein

► Themenblock 3: Sammeln & Bewahren

Inventarisieren mit kuniweb und das Portal Kulturerbe Niedersachsen

Datum: Montag, 21. Februar 2022, 14 – 16 Uhr

Online: ZOOM

Die Digitalisierung von Sammlungen wird immer wichtiger. Sie dient der Objektverwaltung und verbessert die Zugänglichkeit von Sammlungen. Mit kuniweb liegt eine Erfassungsdatenbank vor, die komplett web- und browserbasiert das Archivieren, Verwalten und Recherchieren von Inventardaten ermöglicht. Die Datenbank wurde von der VZG im Auftrag des niedersächsischen MWK entwickelt und ist für alle musealen Sammlungen in Niedersachsen kostenfrei nutzbar. Die Informationsveranstaltung führt in den Aufbau und die Funktionen von kuniweb ein und stellt das Portal Kulturerbe Niedersachsen vor.

Referent*innen: Frank Dührkohp und Iris Pallasch von der Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (VZG), Göttingen.

Angesprochen sind Mitarbeiter*innen von allen niedersächsischen Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Seminargebühr: frei

Anmeldeschluss: 7. Februar 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© kulturerbe.niedersachsen.de

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Von der Idee zur Ausstellung

Datum: Freitag, 25. Februar 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Museum Lüneburg,
Willy-Brandt-Straße 1, 21335 Lüneburg

Ausstellungen sind ein Medium für sich. Ausstellungen erzählen Geschichte(n) im Raum. In diesem Seminar soll der Weg von der Idee zur Ausstellung nachgezeichnet werden. Den Auftakt bildet ein Wahrnehmungsspaziergang, der „aufmerksam für das Gewöhnliche“ machen will. Die Gestaltung einer Pop-up-Ausstellung führt in die Prinzipien der Gestaltung, der Vermittlung und des Storytellings ein. Dabei soll die Ausstellung als lebendiger, partizipativer Ort des gesellschaftlichen Diskurses verstanden werden.

Referent: Sven Klomp arbeitet als Szenograf, Dozent und Projektleiter. Er studierte Architektur und ist Kreativdirektor bei der Agentur Impuls-Design.

Angesprochen sind Ausstellungsmacher*innen kleiner und größerer Häuser, die Lust und Mut haben, Ausstellungen neu zu denken.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 11. Februar 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Katrin Ivenz

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Projektmanagement für Ausstellungen

Datum: Montag, 26. September 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Kindermuseum Zinnober,
Am Steinbruch 16, 30449 Hannover

Ein gutes Konzept macht noch keine gute Ausstellung. Wichtig sind daneben eine gute Zeitplanung, damit alle Arbeitsschritte rechtzeitig fertig werden, eine gute Kostenplanung, damit die Projektkosten nicht aus dem Ruder laufen, und eine gute Kommunikationsstruktur, damit die Zusammenarbeit im Team und mit ausführenden Gewerken klappt. Das Seminar führt in die Grundlagen des Projektmanagements für Ausstellungen ein und gibt einen Überblick über die Planungsbereiche und -schritte.

Referentin: Julia Debelts ist freiberufliche Ausstellungsgestalterin und Geschäftsführerin des Kinder- und Jugendmuseums Zinnober.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 12. September 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© MTB2019

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Museum mit den Jüngsten

Datum: Dienstag, 14. Juni 2022, 10 – 16 Uhr

Ort: Roemer- und Pelizaeus-Museum,
Am Steine 1-2, 31134 Hildesheim

Wie lassen sich museumspädagogische Angebote für Kinder zwischen 3 und 10 Jahren attraktiv und sinnvoll gestalten? Welche Formate und Methoden eignen sich für Gruppen aus Grundschulen, Kindertagesstätten und Freizeitbereichen, die meist eine hohe Diversität aufzeigen? Wie finden diese Gruppen ihren Weg ins Museum, wie kann sich die Zusammenarbeit mit Erzieher*innen, Pädagog*innen und Eltern gestalten und wie müssen die Rahmenbedingungen vor Ort organisiert sein? In einzelnen Übungen setzen wir uns praktisch mit diesen Fragen und Themen wie Partizipation, Inklusion, kulturelle Identität und transkulturelle Bildung auseinander.

Referentinnen: Christine Kundolf-Köhler ist Museumspädagogin für den Museumsverein Hildesheim und am Center for World Music der Universität Hildesheim. Nira Kleinke ist Museumspädagogin am Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim.

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Mitarbeiter*innen kleiner Museen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 31. Mai 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Deutsches Schifffahrtsmuseum, Hauke Dressler

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Ausstellungstexte Eine Schreibwerkstatt

Datum: Dienstag, 17. Mai 2022, 11 – 16 Uhr

Online: ZOOM

Wir alle kennen die Situation: Ein spannendes Thema und tolle Exponate, aber die Texte mag man nicht lesen, weil sie zu lang, nicht auf den Punkt gebracht oder einfach nur langweilig sind. Damit Menschen Texte im Stehen lesen, müssen diese Interesse wecken und Lust aufs Weiterlesen machen. Ausstellungstexte vermitteln den roten Faden und die Themen einer Ausstellung. Sie sollen lesefreundlich, verständlich und informativ sein. Nach einer Einführung über das Schreiben von Texten für Dauer- und Sonderausstellungen (Aufbau, Länge, Texthierarchien, Umgang mit Fremdworten etc.) geht es in eine digitale Schreibwerkstatt.

Referentin: Susanne Abeck ist freiberufliche Historikerin und führt das Büro für Geschichtskommunikation in Essen.

Angesprochen sind haupt- und ehrenamtliche Ausstellungsmacher*innen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 3. Mai 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare



© MVNB

► Themenblock 5: Kommunikation & Marketing

Basiswissen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Handwerkszeug für Einsteiger

Datum: Donnerstag, 8. September 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Ostpreußisches Landesmuseum Lüneburg,
Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

Tue Gutes und rede darüber. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist für kleine Museen nach wie vor das zentrale Werbeinstrument. In diesem Seminar werden die wichtigsten Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt, Vorteile und Risiken aufgezeigt und Praxistipps für den Einstieg gegeben. Welche Zielgruppen sind für mich relevant? Wie spreche ich sie an? Wie baue ich einen geeigneten Medienverteiler auf? Wie versorge ich Journalist*innen und Redakteur*innen am besten mit Informationen? Wie schreibe ich eine Pressemitteilung?

Referentin: Marion Junker, Abteilungsleiterin PR + Marketing, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 25. August 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© piqsels.com-id-jrnmj

► Themenblock 5: Kommunikation & Marketing

Kostenlose Maßnahmen für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Datum: Donnerstag, 6. Oktober 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Ostpreußisches Landesmuseum Lüneburg,
Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

Sie wollen Ihr Museum wirksam in der Öffentlichkeit präsentieren? Sie wollen über Zeitungen, Radio und TV sowie über digitale Medien Interesse an Ihren Ausstellungen und Angeboten wecken? Auch für kleine Museen bieten sich hier zahlreiche Möglichkeiten. Viele Maßnahmen der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit sind ohne zusätzliche Kosten und Fachpersonal möglich. Wichtig sind, neben einer guten Planung vor allem Ideen und Maßnahmen, die zum jeweiligen Haus passen. Es werden die wichtigsten Grundlagen der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt und Praxistipps zum Umgang mit digitalen Medien gegeben.

Referentin: Marion Junker, Abteilungsleiterin PR + Marketing, Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 22. September 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Raimond Spekking

► Themenblock 5: Kommunikation & Marketing

Stille Objekte, lebendige Videos Warum (und wie) Museen und YouTube zusammenpassen

Datum: Donnerstag, 16. Juni 2022, 11 – 16 Uhr

Online: ZOOM

YouTube ist ein Phänomen. Nicht nur hat die Plattform etliche Konkurrenten überlebt, sie ist nach 15 Jahren in ihrem Bereich absolut unangefochten. YouTube ist nicht nur eine der reichweitenstärksten Plattformen weltweit. Sie ist zudem bei Schülerinnen und Schülern als digitaler Bildungsort extrem beliebt geworden. Dennoch nutzen deutsche Museen YouTube kaum. Das Seminar gibt eine Einführung in Theorie und Praxis der Nutzung von YouTube für Museen. Die Veranstaltung führt von grundsätzlichen Überlegungen rund um Probleme und Potentiale der Plattform über die Diskussion möglicher Formate für die teilnehmenden Häuser bis zur Vorstellung nötiger Hard- und Software für deren konkrete Umsetzung.

Referent: Ralf Raths studierte Geschichte und Politik an der Universität Hannover. Seit 2013 leitet er das Deutsche Panzermuseum Munster, dessen YouTube-Kanal der mit Abstand reichweitenstärkste Kanal deutscher Museen ist.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 2. Juni 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► Themenblock 6: Ehrenamt fördern

WANTED! Strategien für die Nachwuchsgewinnung im Verein

Datum: Mittwoch, 27. April 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: StadtMuseum Einbeck,
Auf dem Steinwege 11-13, 37574 Einbeck

Viele Vereine stehen vor der Herausforderung, neue ehrenamtlich Engagierte zu gewinnen und damit den eigenen Fortbestand zu sichern. Viele Bemühungen scheitern, da das Tagesgeschäft oft wenig Raum für strategische Überlegungen lässt. Wichtig ist, die Ausgangslage in den Blick zu nehmen und darauf aufbauend konkrete Möglichkeiten zur Nachwuchsgewinnung kennenzulernen. Der Workshop soll beides bieten. Ein Blick auf die aktuellen Entwicklungen im Engagement verdeutlicht, warum es zunehmend schwieriger wird, Verantwortungsträger und Engagierte zu gewinnen. Anschließend stehen Tipps und Anregungen für die Gewinnung von ehrenamtlich Engagierten im Mittelpunkt. Auf der Basis dieser Erkenntnisse werden konkrete Strategien und Maßnahmen für den eigenen Verein entwickelt.

Referent: Stephan Würz, freiberuflicher Berater zu Fragen des bürgerschaftlichen Engagements, langjähriger Leiter der LandesEhrenamtsagentur Hessen.

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Vertreter*innen von Heimatvereinen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 13. April 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► Themenblock 6: Ehrenamt fördern

Freunde finden – Freunde bleiben! Freundeskreise für Museen

Datum: Donnerstag, 24. Februar 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Museum Nienburg,
Leinstraße 48, 31582 Nienburg/Weser

Freundeskreise und Fördervereine sind ein wichtiges Fundraising-Instrument für Museen. Oft wird das Fundraising dorthin ausgelagert, weil die hauptamtlichen Kapazitäten fehlen oder dort gut vernetzte Personen aktiv sind. Für manche Einrichtungen ist der Förderverein wichtig, um überhaupt Spenden verbuchen zu können. Doch ein Freundeskreis ist mehr als ein Fundraising-Instrument. Freunde sind Botschafter*innen, Multiplikator*innen, Fürsprecher*innen und vernetzen das Museum mit der Stadtgesellschaft. Das Seminar zeigt Wege auf, Freundeskreise aufzubauen und zu pflegen, und beschreibt darüber hinaus Beispiele für Fundraising-Aktivitäten und Beitragsmodelle.

Referentin: Wiebke Doktor ist selbständige Beraterin für Non-Profit-Organisationen und Geschäftsführerin des Conversio-Institutes. Sie ist Fundraising Managerin und Leiterin der Fachgruppe Kultur-Fundraising des Deutschen Fundraising Verbandes.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 10. Februar 2022

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seinare/



© HBV Asendorf

Museumsgütesiegel

Seit 2006 können sich Museen aus Niedersachsen und Bremen jedes Jahr in einem intensiven Prozess der Selbstevaluation, Beratung und Weiterbildung um das Museumsgütesiegel bewerben. Die Auszeichnung bescheinigt ihnen eine hohe Qualität, Innovation und Besucherorientierung im Sinne der vom Deutschen Museumsbund und ICOM Deutschland formulierten Standards für Museen. Der Nachweis der Qualität der Häuser erscheint gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wichtiger denn je.

Die eintägigen Basisseminare des MVNB und zweitägigen Intensivseminare der Bundesakademie für kulturelle Bildung unterstützen die teilnehmenden Museen dabei, die geforderten Pflichtkonzepte zu erstellen, Wissen zu vertiefen und neue Impulse für die eigene Arbeit zu erlangen.

Die Veranstaltungen stehen neben den Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels grundsätzlich auch allen anderen Interessierten offen.



© Janko Woltersmann

► Basisseminar Museumsgütesiegel

Workshop: Vom Leitbild zu Perspektiven der Museumsentwicklung

Datum: Donnerstag, 5. Mai 2022, 10 – 17 Uhr

Ort: Kulturzentrum PFL,
Peterstraße 3, 26121 Oldenburg

Das Leitbild bildet mit dem Museumskonzept den Kern eines zielgerichteten Museumsmanagements. Wie kann man aus dem Leitbild ein Zielsystem entwickeln, das als Grundlage für perspektivische Elemente des Museumskonzepts dient? In diesem Workshop soll konkret an den Leitbildern und Museumskonzepten der Teilnehmer*innen gearbeitet werden.

Referentin: Dr. Beate Bollmann ist selbständige Museumsberaterin in den Bereichen Museumsmanagement, inhaltliche Konzeption, Vermittlung und praktische Museologie.

Angesprochen sind Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels. Das Seminar steht anderen Interessierten grundsätzlich ebenfalls offen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss: 21. April 2022

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %.

Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels kostenfrei.

Anmeldung und Informationen unter:

www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► Basisseminar Museumsgütesiegel

Strategien für die digitale Museumspraxis

Datum: Freitag, 25. März 2022, 10 – 17 Uhr

Ort: Übersee-Museum Bremen,
Bahnhofplatz 13, 28195 Bremen

Digitalisierung betrifft heute alle Aufgabenbereiche eines Museums. Dabei geht es weniger um den Einsatz digitaler Technologien an sich, als um Transformationsprozesse der Organisation Museum und ihrer Arbeitsabläufe. Strategien können dabei als Leitplanken dienen, um im Spannungsfeld zwischen zukunftsfähiger Weiterentwicklung und den eigenen Möglichkeiten entscheidungsfähig zu sein und relevant zu bleiben. Im Seminar werden die Referentinnen unterschiedliche Ansätze zeigen, wie man digitale Strategien entwickeln kann. Anhand von Beispielen aus der eigenen Arbeit diskutieren sie Strategien und Herausforderungen der Umsetzung.

Referentinnen: Etta Grotrian, Stabsstelle Digitale Strategie am Übersee-Museum Bremen.

Dr. Antje Schmidt, Leitung Digitale Strategie am Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg.

Angesprochen sind Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels. Das Seminar steht anderen Interessierten grundsätzlich ebenfalls offen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss: 11. März 2022

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %.

Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels kostenfrei.

Anmeldung und Informationen unter:

www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© pixabay.com

► **Basisseminar Museumsgütesiegel**

Nachhaltigkeit in der Museumsarbeit

Datum: Dienstag, 29. März 2022, 11 – 17 Uhr

Ort: Museum am Schölerberg,
Klaus-Strick-Weg 10, 49082 Osnabrück

Museen bieten sich auf vielfältige Weise als (außer-schulische) Lern- und Experimentierorte für eine Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an. Mit ihren Ausstellungen, Exponaten und Angeboten können dort Nachhaltigkeitsthemen und -ziele vermittelt und reflektiert werden. In der Veranstaltung werden die Basics des Konzepts der BNE sowie Best Practice Beispiele vorgestellt. Bildung für nachhaltige Entwicklung lebt von Menschen, Partizipation und Begeisterung. Die Fortbildung will die Teilnehmenden darin bestärken, sich nachhaltig zu engagieren!

Referentin: Andrea Hein studierte Biologie sowie Ausstellungsmanagement und Evaluation. Leitung des Umweltbildungszentrums im Museum am Schölerberg, Osnabrück. Daneben tätig in der Fort- und Weiterbildung und als Lehrbeauftragte an der Universität Osnabrück.

Angesprochen sind Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels. Das Seminar steht anderen Interessierten grundsätzlich ebenfalls offen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss: 15. März 2022

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %.

Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels kostenfrei.

Anmeldung und Informationen unter:

www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare/



© Bundesregierung

► **Intensivseminare „Standards für Museen“**

Intensivseminare an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Ort: Bundesakademie für kulturelle Bildung,
Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel

Die Intensivseminare aus der Reihe „Standards für Museen“ an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel erweitern das Qualifizierungsangebot für die Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 120,50 € zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Die Seminargebühr für zwei Intensivseminare nach Wahl an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel entfällt für Teilnehmer*innen des Museumsgütesiegels.

Anmeldung und Information unter:

www.bundesakademie.de



© Bundesakademie Wolfenbüttel

► Intensivseminare „Standards für Museen“

Museumspädagogik: Grundlagen der Bildung und Vermittlung im Museum

Datum: Montag/Dienstag,
14./15. März 2022

Referent*innen: Mareike Ballerstedt,
Hans-Georg Ehlers

Anmeldeschluss: 14. Februar 2022

Sammlungspflege und präventive Konservierung: Grundlagen der Prävention, Schadensprophylaxe und Sammlungspflege in Ausstellung und Depot

Datum: Montag/Dienstag,
28./29. März 2022

Referent*innen: Cord Brune,
Tekla Krebs

Anmeldeschluss: 25. Februar 2022

Sammelstrategien und Sammlungskonzepte

Datum: Montag/Dienstag,
2./3. Mai 2022

Referenten: Dirk Heisig,
Dr. Thomas Overdick

Anmeldeschluss: 8. April 2022

Grundlagen des Ausstellungsmanagements: Instrumente und Konzepte der Ausstellungsplanung

Datum: Montag/Dienstag,
7./8. November 2022

Referentinnen: Julia Debelts,
Dr. Heike Pöppelmann

Anmeldeschluss: 4. Oktober 2022

Volontariats- Weiterbildung

Mit seinem Fortbildungsangebot für Volontärinnen und Volontäre fördert der MVNB seit über 25 Jahren die Qualifizierung des Museumsnachwuchs. Der Verband war damit Vorreiter in der bundesdeutschen Volontariats-Weiterbildung. Seither haben über 1.700 Volontär*innen erfolgreich das Programm durchlaufen. In einem offenen Curriculum erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich neben ihren praktischen Erfahrungen im Volontariat in den Themenbereichen Museumsmanagement, Sammeln/Bewahren/Forschen, Ausstellen sowie Bilden & Vermitteln fortzubilden. Erfahrene Museumspraktiker*innen, Referent*innen aus der Museumsberatung sowie Vertreter*innen renommierter Stiftungen vermitteln praxisnah Kenntnisse zeitgemäßer Museumsarbeit und stehen für vertiefende Diskussionen zur Verfügung. Für die Teilnahme an den Seminaren erhalten die Volontär*innen ein Zertifikat.

Vor dem Hintergrund des gestiegenen Bedarfs auch in den nördlichen Nachbarbundesländern berät der MVNB aktuell mit den Partnerverbänden und Museumsberatungen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern über eine neue, länderübergreifende Struktur für die Volontariats-Weiterbildung im ganzen Norden.



Ausstellen

Datum: Montag/Dienstag, 20./21. Juni 2022,
jeweils 14 – 18 Uhr

Ort: ZOOM

Inhalte: Medium Ausstellung, Storytelling,
Gestaltung, Ausstellungstechnik,
Projektmanagement, Urheberrecht

Anmeldeschluss: 7. Juni 2022

Bilden & Vermitteln

Datum: Montag/Dienstag, 21./22. November 2022,
jeweils 14 – 18 Uhr

Ort: ZOOM

Inhalte: Vermittlungskonzepte,
Besucherforschung, Zielgruppenorientierung,
Audience Development,
Partizipation, Inklusion, Multiperspektivität,
Digitalisierung

Anmeldeschluss: 7. November 2022

Seminargebühr: je 50,00 € für Volontär*innen aus
Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein,
Mecklenburg-Vorpommern. 120,00 € für Volontär*innen
aus anderen Bundesländern.

Anmeldung und Informationen unter:
www.mvnb.de/die-museumsschule/seminare

Weitere Workshop-Angebote sind in Vorbereitung!
Die Volontär*innen an Museen in Niedersachsen
und Bremen werden durch die AG Volontariat
vertreten, deren Vorsitz die Landessprecher*innen
haben. Neue Volontär*innen werden gebeten,
dem MVNB und den Landessprecher*innen der AG
ihre Kontaktdaten mitzuteilen, damit sie aktuelle
Informationen zu Veranstaltungen und Terminen er-
halten. Weitere Informationen unter: www.mvnb.de

Seminarübersicht 2022

Datum	Veranstaltung / Ort	Seite
17. Feb.	Sammlung statt Sammelsurium Die Erstellung eines Sammlungskonzepts Online	12
21. Feb.	Inventarisieren mit kuniweb und das Portal Kulturerbe Niedersachsen Online	17
24. Feb.	Freunde finden – Freunde bleiben! Freundeskreise für Museen Museum Nienburg	26
25. Feb.	Von der Idee zur Ausstellung Museum Lüneburg	18
3. März	Unser Museumsshop. Bloßes Beiwerk? Online	10
9. März	Einführung in die Grundlagen der Sammlungspflege Landesmuseum Hannover	15
14./15. März	Museumspädagogik: Grundlagen der Bildung und Vermittlung im Museum Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	32
16. März	Einführung in die Grundlagen der Sammlungspflege Landesmuseum Hannover	15
25. März	Strategien für die digitale Museumspraxis Übersee-Museum Bremen	29
28./29. März	Sammlungspflege und präventive Konservierung: Grundlagen der Prävention, Schadensprophylaxe und Sammlungspflege in Ausstellung und Depot Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	32
29. März	Nachhaltigkeit in der Museumsarbeit Museum am Schölerberg, Osnabrück	30
27. April	WANTED! Strategien für die Nachwuchsgewinnung im Verein StadtMuseum Einbeck	25
2./3. Mai	Sammelstrategien und Sammlungskonzepte Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	32
5. Mai	Workshop: Vom Leitbild zu Perspektiven der Museumsentwicklung Kulturzentrum PFL, Oldenburg	28
12. Mai	Rechtsfragen im Museum. Foto- und Bildrechte Online	7
17. Mai	Ausstellungstexte. Eine Schreibwerkstatt Online	21

Seminarübersicht 2022

Datum	Veranstaltung / Ort	Seite
13. Juni	Umgang mit „kolonialem Erbe“ in Sammlungen Rathaus Alfeld/Leine	13
14. Juni	Museum mit den Jüngsten Roemer- und Pelizaeus-Museum, Hildesheim	20
16. Juni	Stille Objekte, lebendige Videos. Warum (und wie) Museen und YouTube zusammenpassen Online	24
20./21. Juni	Volontariats-Weiterbildung „Ausstellen“ Online	34
23. Juni	Fotografien erhalten Einführung in die Fotokonservierung Heimatmuseum Leer	16
7. Juli	Rechtsfragen im Museum. Foto- und Bildrechte Online	7
9. Juli	Kleine ländliche Objektkunde Vom Webstuhl bis zum Grapen Landwirtschaftsmuseum Hösseringen, Suderburg	14
8. Sept.	Basiswissen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Handwerkszeug für Einsteiger Ostpreußisches Landesmuseum Lüneburg	22
13. Sept.	Was ist ein Museum? Definition und Standards in Diskussion Online	8
20. Sept.	Fundraising kompakt. Freunde und Förderer für Museen Online	11
26. Sept.	Projektmanagement für Ausstellungen Kindermuseum Zinnober, Hannover	19
6. Okt.	Kostenlose Maßnahmen für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit Ostpreußisches Landesmuseum Lüneburg	23
11. Okt.	Wer wir sind, wo wir hinwollen Selbstverständnis und Ziele kleiner Museen Schiffahrtsmuseum-Unterweser, Brake	6
7./8. Nov.	Grundlagen des Ausstellungsmanagements: Instrumente und Konzepte der Ausstellungsplanung Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	32
21./22. Nov.	Volontariats-Weiterbildung „Bilden & Vermitteln“ Online	34
17. Nov.	Wie werbe ich Drittmittel ein? Von der Idee zum fertigen Antrag Online	9

Mitgliedschaft

Mehr als 470 korporative und persönliche Mitglieder unterstützen den Museumsverband und damit eine vielfältige und zukunftsfähige Museumslandschaft in Niedersachsen und Bremen.

Seien auch Sie dabei und profitieren Sie von den Vorteilen einer Mitgliedschaft im MVNB:

- Inanspruchnahme von unentgeltlichen Beratungsleistungen des MVNB
- Kostenfreier Bezug der Publikationen des MVNB
- Ermäßigte Teilnahmegebühr bei den Basisseminaren und der Jahrestagung des MVNB
- Mitgliedskarte (freier bzw. ermäßigter Eintritt in vielen Museen, die Mitglied beim MVNB sind)
- Zugang zu den Fachgruppen und Arbeitskreisen

Sie möchten mitmachen?

JAHRESBEITRAG IM MVNB

Korporative Mitglieder: 100,00 €

Persönliche Mitglieder: 35,00 €

Ermäßigt: 15,00 €

(Volontär*innen und erwerbslose Museums- wissenschaftler*innen)

Kontakt:

info@mvnb.de

Telefon: 0511 21 44 98 3

Stand: November 2021 / Die Mitgliedschaft ist schriftlich zu beantragen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Bitte beachten Sie, dass der Mitgliedsbeitrag kalenderjährlich erhoben wird, unabhängig vom Eintrittsdatum innerhalb des Jahres.

Unsere Satzung finden Sie unter:
www.mvnb.de/museumsverband/wir-ueber-uns

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft unter:
www.mvnb.de/museumsverband/mitgliedschaft

Mitgliedsantrag

Museumsverband für
Niedersachsen und Bremen e. V.
Rotenburger Straße 21
30659 Hannover



MITGLIEDSCHAFT

KORPORATIV PERSÖNLICH ERMÄßIGT

Museum

Frau/Herr/Titel Vorname

Name

Geb.-Datum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Tätigkeit in/für Museen

Zahlungsart Überweisung nach Rechnungserhalt
 SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V. von meinem nachstehenden Konto bis auf Widerruf den Jahresbeitrag mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber*in

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Impressum

Herausgeber:

Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.
Rotenburger Straße 21, 30659 Hannover
Tel. 0511 21 44 98 3
info@mvnb.de, www.mvnb.de

Redaktion: Dr. Thomas Overdick, Agnetha Untergassmair

Lektorat: Giesela Wiese

Gestaltung: H.ZWEI.S Werbeagentur GmbH, Hannover

Druck: Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH, Langenhagen

© 2021 Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck sind nicht gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Titelbild: © Stadtmuseum Meppen /
public joy Werbeagentur – Stefan Schröder

Die Arbeit des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e. V. wird gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

Institutionelle Förderung, Projektförderung
Museumsgütesiegel, Volontariats-Weiterbildung

Der Senator für Kultur  **Freie
Hansestadt
Bremen**

Institutionelle Förderung



**Niedersächsische
Sparkassenstiftung**

Projektförderung Museumsgütesiegel



**Stiftung
Niedersachsen**

Projektförderung Die Museumsschule!



**Klosterkammer
Hannover**

Projektförderung Die Museumsschule!



Museumsverband

Niedersachsen und
Bremen e.V.



Zur Unterstützung kleiner Museen hat der MVNB unter dem Dach der MUSEUMSCHULE! ein umfassendes Qualifizierungsangebot entwickelt. Mithilfe eines flächendeckenden kostengünstigen Schulungsangebotes wollen wir kleine haupt- und ehrenamtlich geführte Museen unterstützen, sich zukunftsorientiert aufzustellen.